

SparkassenZeitung

16. Oktober 2018 - 10:00 | SEG und Proservice

Einkaufsaktivitäten gebündelt

Die Sparkassen-Dienstleister Proservice Dienstleistungsgesellschaft und die Sparkassen-Einkaufsgesellschaft, Tochtergesellschaft des Deutschen Sparkassenverlags (DSV), arbeiten künftig enger zusammen, um die Leistungen in der Materialwirtschaft für die Sparkassen sinnvoller zu bündeln.

Im Mittelpunkt der Partnerschaft stehen ein gemeinsames Lieferantenportfolio, der Betrieb einer einzigen Bestellplattform und die Nutzung standardisierter Prozesse, um so größtmögliche Synergien entstehen zu lassen.

Proservice-Kunden aus dem Bereich Materialwirtschaft werden hierzu nach und nach auf die SEG übertragen. 2018 wurden somit zahlreiche Sparkassen an den Einkauf der SEG übergeben. Als zentraler Ansprechpartner für alle Themen rund um die Zentralen Dienste liegt der Fokus von Proservice auf der professionellen Steuerung von Prozessen. Die SEG ist in der Sparkassen-Finanzgruppe Marktführer und zentraler Dienstleister für den gesamten Bereich des Einkaufs, wie zum Beispiel der Versorgung mit Ver- und Gebrauchsmaterialien wie Tonern oder Druckerpapier. Mit der Kooperation der beiden Unternehmen werden nun erstmalig in der Sparkassen-Finanzgruppe Einkaufsaktivitäten in einer Institution gebündelt.

Mengenbündler 2.0

Michael Stollarz, Vorsitzender der Geschäftsführung der DSV-Gruppe: „Wir wollen die DSV-Gruppe zum Mengenbündler 2.0 weiterentwickeln. Unser Ziel ist es, die Sparkassen zu entlasten und zu unterstützen, damit diese sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren können.“ Frank Eickenberg, Geschäftsführer der SEG fasst zusammen: „Die SEG unterstützt die Institute nachhaltig bei der Senkung ihrer Sachkosten, in dem sie Bedarfe bündelt, Prozesse standardisiert und Sortimente strafft.“

Ziel der Sparkassen-Finanzgruppe ist es, gleichartige Dienstleistungsangebote zu bündeln und Synergien zu nutzen. Die Kooperation ist somit ein wichtiger Schritt zur Konsolidierung von Dienstleistern in der Sparkassen-Finanzgruppe. Werner Faßbender, Geschäftsführer der Proservice: „Mit der Kooperation gelingt es, das Nachfragepotenzial der Sparkassen-Finanzgruppe ganzheitlich zu bündeln, um so bestmögliche Konditionen im Markt zu erzielen.“



Scannen Sie diesen Code mit Ihrem Smartphone und lesen Sie diesen und weitere Beiträge online